



Jahreshauptversammlung 2017/2018

Teilnehmer ■ Mitglieder

DITS dient seinen Mitgliedern.
Die Mitglieder bestimmen den Weg.

Der Vorstand bittet alle Mitglieder herzlich, sich auch an einem Samstag die Zeit für Gespräche zu nehmen und damit die Geschicke zu lenken.

Teilnehmer ■ Gäste

DITS freut sich über neue Mitglieder und Gäste.
Wir bieten Gelegenheit, DITS kennenzulernen.

Sie dürfen von Anfang an, zum Mittagessen oder auch ab 13:00 Uhr kommen. Sie erleben und erfahren unmittelbar, was DITS auch für Sie leisten kann.

Veranstaltungsort

Landhotel und Gasthaus Polster

Am Deckersweiher 26
91056 Erlangen
Telefon: 09131 75540

Kosten

Wir bitten um einen Beitrag von 50 Euro (Mitglieder) bzw. 100 Euro (Gäste) zur Deckung der Kosten für die Veranstaltung. Enthalten sind Kaffee, Getränke, Gebäck, das Mittagessen a la carte und die Tagungsunterlagen. Sie erhalten eine Spendenquittung.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 20.04.2018 verbindlich an.

DITS.center e.V.
Ringstr. 8
D-91080 Uttenreuth
info@dits.center

Amtsgericht Nürnberg VR 202033
Vorsitzender: Dr. Hans-Joachim Kolb
Internet: <http://www.dits.center>

Bankverbindung
Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
IBAN: DE37 7635 0000 0060 0825 87
BIC: BYLADEM1ERH

Veranstaltung



Jahreshauptversammlung 2017/2018

DITS.center e.V.

Unsere Gesellschaft begegnet heute asymmetrischen Bedrohungen mit bestens ausgestatteten sowie finanzierten Gegnern des Staates und seiner Bürger. Unrechtmäßige und unerwartete Angriffe erfordern schnelle, effiziente und effektive Reaktionen der verantwortlichen hoheitlichen Einrichtungen und Einsatzkräfte. Die Verfügbarkeit unterstützender Technologien ist eine der Voraussetzungen für erfolgreiche Gegenmaßnahmen.

DITS verfolgt das nicht-kommerzielle Ziel, die angewandte Forschung in Projekten für Anwendungen im Bereich ziviler und öffentlicher Sicherheit, insbesondere auch zur Kriminalprävention, zu fördern. Der Verein unterstützt hierzu nationale und internationale Kooperationen, den Technologie-Transfer, Informationsaustausch und den konstruktiven Dialog zwischen verschiedenen Einrichtungen und Organisationen. DITS führt auch eigene Forschungsprojekte durch und bearbeitet Fragestellungen in Studien.

DITS bietet geeignete Unterstützung, um den Informationsaustausch, das Brainstorming und die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern und operativ orientierten Behörden zu gestalten.

DITS konzentriert sich auf Wissenschaft, Forschung und Entwicklungsprojekte, die zur nationalen Sicherheit beitragen und unterstützt alle Bemühungen zur Verbesserung von Technologien zur Erkennung und Klassifikation von Bedrohungen und Gefahren im Einsatz. Schwerpunkte sind die Erfassung, Analyse und Aggregation von Daten und Informationen zur Lagefeststellung und zur Verwendung in Meldungen, Lageberichten und Studien.

Exzellente und praxisnahe Lösungen brauchen aktive Unterstützung sowohl durch die Wissenschaft als auch durch die Einsatzkräfte. Visionäre, weitsichtige und kompetente Entwickler sowie die aktive Unterstützung der Bedarfsträger schaffen ein produktives und zielorientiertes Arbeitsklima. DITS bietet Erfahrungen, Wissen und die Vorteile eines Netzwerks von ausgezeichneten Experten. Hochmotivierte junge und engagierte Wissenschaftler, Ingenieure und technische Spezialisten sind die beste Basis für erfolgreiche Forschungs- und Entwicklungsarbeiten und werden von DITS dementsprechend gefördert.

DITS folgt allen Grundsätzen ethischer Standards und den Menschenrechten als Ganzes. Vorschriften der Exportkontrolle und die nationalen Gesetzen in den jeweils beteiligten Ländern bestimmen den Handlungsspielraum.

Forschung, Wissenschaft und Bildung



DITS.center e.V.

- Digitalisierung
- Innovation
- Technologie
- Sicherheit

05. Mai 2018 ■ 10:00 bis 15:00 Uhr

Innere Sicherheit – Forschung, Technik, Lösungen

Jahreshauptversammlung 2017 / 2018

Vorstand

Dr. Hans-Joachim Kolb	Vorsitzender
Manfred Heer	Stellvertretender Vorsitzender
Franz Berger	Schriftführer
Karl-Heinz John	Schatzmeister

Wir berichten zum vergangenen Geschäftsjahr und beantworten gerne Fragen, nehmen Anregungen auf und vereinbaren gemeinsam mit allen Mitgliedern Ziele sowie Strategien für die Zukunft.

Wie immer, wenn wir uns persönlich treffen, ist das Kennenlernen, die Vertiefung des Netzwerks und der Gedankenaustausch das wichtigste Anliegen der Veranstaltung. Wir bieten den Mitgliedern und auch eingeladenen Gästen die Möglichkeit, attraktive Projekte aus der Forschung im Dienste der Inneren Sicherheit im Detail kennenzulernen und eigene Ideen einzubringen.

Ziel ist es, in der Metropolregion ein attraktives Zentrum für die sicherheitsorientierte Forschung zu schaffen, das auch für Partner aus anderen Regionen interessante Leistungs- und Innovationsangebote bietet. Wir fördern die Forschung, stärken den Mittelstand und schaffen Gelegenheiten für Existenzgründungen.

Im Dienste unserer Gesellschaft.

Jahreshauptversammlung



Programm

10:00	Begrüßung – Überblick – Feststellungen Ladung, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung Dr. Hans-Joachim Kolb
10:15	Rückblick 2017 – Aktivitäten - Finanzen Bericht des Vorstands Manfred Heer, Karl-Heinz John, Franz Berger
10:30	Entlastung – Aussprache – Beschlüsse Lily Kreuzer
10:45	Ziele 2018 Budget, Projekte, Mitgliederentwicklung Vorstand
11:00	Impuls: ProjRD – Partnerschaft in F&E Projekten Netzwerke – Stärke im Mittelstand Dr. Hans-Joachim Kolb
11:20	Impuls: GroKo, Politik und Sicherheit Erwartungen aus dem Koalitionsvertrag Franz Berger
12:00	Mittagessen, Restaurant – a la carte
13:00	Begrüßung der Gäste, Mitgliedschaft, Initiativen Einführung in ausgewählte Projekte mit Diskussion Dr. Hans-Joachim Kolb
13:20	FIFI – Fraud Information Fusion Intelligence Im Kampf gegen illegalen Handel, Schmuggel und Betrug Dr. Hans-Joachim Kolb et al.
13:40	ICS-S - Industrial Control System Security Initiativen mit Bezug zum Cluster Automatisierung Karl-Heinz John et al.
14:00	Passivradar und 5G – eine politisch durchsetzbare Innovation für mehr Sicherheit in der Luft und im Verkehr? Prof. Dr. Reiner Thomä et al.
14:20	PersID - Personenidentifikation von Migranten Erfahrungen mit einer Initiative für das BAMF Prof. Klaus Schmidt et al.
14:40	Ethik und Sicherheit Schutz – Persönlichkeitsrechte – Freiheit Christoph Klonowski
15:00	Ende der Veranstaltung

Es ist gute Tradition, Formalitäten und Verwaltung nicht in den Vordergrund zu stellen, wenn sich die Mitglieder, Freunde und Gäste treffen. Wir nutzen vielmehr die kostenbare Zeit, um Anknüpfungspunkte für neue erfolgversprechende Projekte zu entwickeln. Wir werden auch Programmschwerpunkte nach Möglichkeit anpassen.



Projekte (Bildsymbole leiten im PDF zu Details)

	IP2S - Intelligence production Schaffung einer universellen Plattform für die gezielte Gewinnung von Informationen zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen in Sicherheits- und Management-Szenarien mit diversen Sensoren und Informationsquellen.
	PersID – Personenidentifikation Ziel des Projekts ist die Bereitstellung einer softwarebasierten Lösung, zur Unterstützung der Personenidentifikation, insbesondere bei Erstkontakten, ohne vertrauenswürdige Ausweispapiere.
	ICS-S - Industrial Control System Security Industrie 4.0 und das „Internet of Things (IoT)“ fördern die Vernetzung von Systemen zur Prozesssteuerung und der Fabrikautomation. Die Förderung von KMU Netzwerken im Kampf gegen IT-Sicherheitslücken ist das Ziel.
	MSMT - Moving sensors moving targets Ziel des Projekts ist die Bereitstellung von mobilen Sensoren in Verbindung mit einer Planungs- und Auswertesoftware zur gezielten Ortung und Erfassung von mobilen Funkstellen und Emittieren in urbanen Szenarien.
	UAVSig - Drone based signals intelligence Ziele sind der Entwurf und die Realisierung eines kostengünstigen Signalerfassungssystems, das als Payload für marktübliche Drohnen und UAVs geeignet ist, in Verbindung mit einer Analyse- und Auswertesoftware.
	LEOLoc - Geolocation using LEO-Satellites Kleinsatelliten in einer erdnahen Umlaufbahn(LEO) erlauben die Lokalisierung dedizierter elektromagnetischer Emittieren auf der Erdoberfläche. Die Ergebnisse liefern Informationen zur Aufbereitung spezieller Lagebilder.
	FTTA – Fiber to the antenna Ziel ist die Aufstellung und Entwicklung eines Sensorproduktspektrums mit dem Ersatz aufwändiger auf Koaxialtechnik basierender Verbindungstechnik durch Lichtwellenleiter und hochmobile Antennen-Empfänger-Lösungen.
	CoopPCL - Cooperative Passive Coherent Location Ziel ist ein kooperativer Radar-Service, der von einem kommerziellen Betreiber als Bestandteil eines öffentlichen 5G-Mobilfunknetzes angeboten werden kann zur Erfüllung aktueller Sicherheitsanforderungen.
	LDS – Ladendiebstahl Ziel des Projekts ist die Bereitstellung einer softwarebasierten Lösung, zur Erkennung potenzieller Täter auf der Basis der Analyse von Gestik, Mimik, Verhalten.
	BuildSec - Sicherheit in öffentlichen Gebäuden Ziel ist die Auseinandersetzung mit Bedrohungen und Gefahren in öffentlichen Gebäuden für Mitarbeiter und Publikum sowie die Entwicklung von Maßnahmen zur Gewährleistung bestmöglicher Sicherheitsbedingungen
	CritInfra – Schutz von kritischen Infrastrukturen Kritische Infrastrukturen sind in unterschiedlicher Weise gefährdet. Die Erkennung sowie Klassifikation von Anomalien und Bedrohungen mittels geeigneter technischer Verfahren, Methoden und Systeme ist das Ziel.
	AntiDrone - Abwehr von Drohnen Drohnen sind weit verbreitet. Konzepte und Lösungen für eine breite und flächendeckend orientierte Abwehr nicht autorisierter Drohnen müssen vorbereitet und erarbeitet werden.
	PRSec – Öffentlichkeit und Sicherheit Sicherheitsorientierte Forschung, Entwicklung, Produkte und Leistungen sind von breitem Interesse. Das Spannungsfeld von Sicherheit und Freiheit muss in professioneller Öffentlichkeitsarbeit behandelt werden.
	EthicSec - Ethik und Sicherheit Forensische und sicherheitsorientierte Maßnahmen richten sich immer gegen Täter, Verdächtige und deren Umgebung. Der Erfolg rechtfertigt nicht alle Mittel- ist eine These, die einer sorgfältigen Auseinandersetzung bedarf.
	SecValley - Sicherheitstechnologie in der Metropolregion Exzellenz in der Forschung und Entwicklung sind die Treiber für Innovationen - auch im Bereich der Inneren Sicherheit. DITS hilft, die Metropolregion bietet beste Voraussetzungen für den Erfolg, Forschung und Start-Ups.
	ProjRD – Partnerschaft in F&E Projekten DITS beteiligt sich gerne mit Expertise, Netzwerken und aktiver Mitarbeit in den Projektphasen Ideenfindung, Antragstellung, Team-Building, Forschung, Management und Verwertung in netzwerk-basierten Partnerschaften.



ProjRD – Partnerschaft in F&E Projekten

Unser Wohlstand und die Wettbewerbsfähigkeit basieren auf der Stärke von Forschung und Wissenschaft sowie der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit unserer Industrie. Strategien zur Ideenfindung, der Überprüfung aus technischer und wirtschaftlicher Sicht und die Bildung geeigneter Projektgruppen sind wesentlich für Erfolg, Effektivität und Effizienz.



Gemeinsam Innovationen schaffen

Die Forschungslandschaft in Bayern, Deutschland und Europa unterstützt Forschung, Entwicklung sowie Innovationsvorhaben in vielfältiger Weise. Förderungen stehen aus staatlichen und Programmen der EU sowie aus Initiativen der Industrie und Stiftungen zur Verfügung. Die Bildung von Arbeitsgemeinschaften, häufig auch international aufgestellt, die Beteiligung von KMUs (Kleine und Mittlere Unternehmen) und ein überzeugendes Konzept für die wirtschaftliche Verwertung der Ergebnisse sind in der Regel entscheidend für den Erfolg eines Antrags auf Förderung, der sich im Wettbewerb behaupten muss.

Innovationen werden insbesondere im Markt zivile Sicherheit gefordert und gefördert. DITS beteiligt sich mit seinen Mitgliedern in Arbeitsgemeinschaften und wirkt durch aktive Mitarbeit in allen Projektphasen. Diverse Disziplinen aus der Forschung, Einsatz und Marketing, Management und Unternehmensführung sowie Rechtsfragen werden vertreten. DITS ergänzt junge und motivierte Forscher und Entwickler mit der Erfahrung erfolgreicher Führungskräfte und Unternehmerpersönlichkeiten.

DITS fördert aussichtsreiche Projekte für Sicherheitsanwendungen. Neben technischen Spezifikationen werden alle Kriterien berücksichtigt, die einen Einfluss auf eine spätere Verwendung haben könnten. Interessierte Mitglieder aus dem Kreis Wissenschaft, Nutzer und Entwickler definieren dedizierte, projektspezifische Arbeitsgruppen. Notwendige Vereinbarungen zur Durchführung des Projekts werden identifiziert und getroffen. Später relevante Fragen zur Verwendung der Ergebnisse werden frühzeitig angesprochen und geklärt.

DITS ist engagiert, Forschung zu fördern und in Innovationen zu überführen.